Jungen 19 Verbandsliga 1

TSV Sachsenhausen 1857 II : Eintracht Frankfurt
Samstag, 11.03.2023, 14:00 Uhr

Ahmed macht den Sack zu

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg Eintracht Frankfurt im Spiel der Jungen 19 Verbandsliga 1 beim TSV Sachsenhausen 1857 II beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstagnachmittag mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 29:3 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Lara, Ahmed und Gfrörer, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Haag / Heuck gegen Erb / Lara. Das musste man neidlos anerkennen. Ohne Satzgewinn für Straßburger / Vogel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ahmed / Gfrörer. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Nils Haag und Moritz Erb, das Nils Haag letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Üksel Ahmed war für Jan Heuck am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Milan Straßburger bekam derweil seinen Gegner Esais-Luis Lara beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Benjamin Gfrörer war für Bastian Vogel letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Sachsenhausen 1857 II und Eintracht Frankfurt in die Box. Beim 5:11, 2:11, 8:11 gegen Üksel Ahmed fand Nils Haag von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Moritz Erb wurden nachfolgend Jan Heuck unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Milan Straßburger gegen Benjamin Gfrörer, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Bastian Vogel beim letztendlich klaren 0:3 gegen Esais-Luis Lara. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Sachsenhausen 1857 II am 17.03.2023 gegen den SV Darmstadt 98 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 18.03.2023 gegen die TSG Niederhofheim 06 mitnehmen.

Statistik:
TSV Sachsenhausen 1857 II
Doppel: Haag / Heuck 0:1, Straßburger / Vogel 0:1
Einzel: N. Haag 1:1, J. Heuck 0:2, M. Straßburger 0:2, B. Vogel 0:2
Eintracht Frankfurt
Doppel: Erb / Lara 1:0, Ahmed / Gfrörer 1:0
Einzel: Ü. Ahmed 2:0, M. Erb 1:1, B. Gfrörer 2:0, E. Lara 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.03.2023 (16:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").